



Martin Luther



Name: _____ Datum: _____

P: ____ N: ____ U: _____

geb.: _____

gest.: _____



Martins Eltern waren _____ in Möhra im Thüringer Wald. 1483 zogen sie nach _____. Dort wurde kurze Zeit später am 10. November der Sohn Martin geboren. Der Vater, _____, fand Arbeit im _____ bei Mansfeld. Mit 13 Jahren besuchte Martin die Schule im _____ Magdeburg, der heutigen Hauptstadt _____.

Im Jahre _____ studierte Martin bereits mit 18 Jahren an der Erfurter Hochschule Philosophie und Jura. Öfters besuchte er von dort aus _____. Auf dem _____ überraschte ihn ein Gewitter. Ein _____ neben ihm ein. „Heilige Anna, ich _____“, versprach er im Gebet.

Kloster in Erfurt

Tatsächlich bricht er sein _____ ab und geht einen Monat später am 17. Juli ins _____ und wird ein _____. Aber auch hier fand Luther _____. „Wie bekomme ich einen _____, der mich Sünder liebt?“, war seine ständige Frage. Eines Tages entdeckte er _____ eine Stelle im Römerbrief, wo es heißt: _____



Nun hatte er gefunden, was er jahrelang gesucht hatte. Für Martin Luther begann ein neues, _____ Leben.

Nach dieser Erkenntnis konnte er Gott und seinen Sohn Jesus Christus von ganzem Herzen _____. Er übersetzte die Bibel, damit es _____ erfahren können.



Eisleben



Erfurt

